

J. C. B. Mohr in Freiburg i. B.
[9414]

Vor kurzem erschien:

Das
Staatsrecht
der
vereinigten Königreiche
Schweden und Norwegen.

Bearbeitet

von

Dr. T. H. Aschehoug,

Professor an der Universität Christiania.

Lex.-8°. (XII, 208 Seiten.) 7 M.

Eine zuverlässige Darstellung des schwedischen und norwegischen Staatsrechts, welche im Vergleich mit den in schwedischer und französischer Sprache geschriebenen Werken sehr billig ist, kann auf größte Verbreitung beim deutschen Publikum rechnen.

Freiburg i. B., 16. Februar 1887.

Akademische Verlagsbuchhandlung
von **J. C. B. Mohr**
(Paul Siebeck).

[9415] In unserem Verlage erschien soeben:

Die Sächsische Alpenaufahrt
nach Steiermark.

Eine heitere Reiseskizze mit genauer Wiedergabe der gehaltenen Ansprachen, nationalen Festreden etc.

von

Augustus Semper.

Preis 1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto, 60 $\frac{1}{2}$ bar.

Früher erschien:

Dittrich, Max, Beim Regiment des Prinzen Friedrich August 1870/71. Kriegserinnerungen. Preis 1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto, 60 $\frac{1}{2}$ bar.

Dresden. **Fr. Tittel Nachfolger.**

[9416] Soeben erschien in unserem Verlage:

Evangelisches Schul-Gesangbuch von Prediger Th. Hammer (Marienwerder). Genau nach dem neuen Gesangbuche mit Noten. Auf Grund eines Erlasses des Herrn Cultus-Ministers von der Königl. Regierung und dem Königl. Consistorium für Ost- und Westpreußen zur Einführung in den Schulen genehmigt. Preis für das geb. Exemplar 55 $\frac{1}{2}$ ord., 45 $\frac{1}{2}$ bar. Freiemplare 26:1.

Königsberg i/Pr., Februar 1887.

Gräfe & Unzer'sche
Buch- und Lehrmittelhandlung.

[9417] Soeben erschien:

Warum Krieg?

Zeitgemäße Brochüre

von

G. Reelmeyer-Bufassowitsch.

Preis 50 $\frac{1}{2}$ ord., in Rechnung 35 $\frac{1}{2}$,
bar 30 $\frac{1}{2}$ und 7/6.

Leipzig, 18. Februar 1887.

Ernst Heimann.

[9418] Soeben erschien:

L'Araldo.
Almanacco Nobiliare
del Napolitano.

X. Jahrg. = 1887.

1 Bd. in kl. 8°. Mit eleg. Lwd.-Decke.
Preis 4 fr.

Ich bitte freundlichst sich für diesen wichtigen süditalienischen Adelsalmanach zu verwenden. 1 Explr. à cond. steht bei gleichzeitiger Barbestellung zur Verfügung.
Neapel, Februar 1887.

H. Detken.

[9419] Soeben erschien:

Das
Dynamitgesetz

vom 9. Juni 1884

und seine Folgen.

Von

Heinr. Ommelmann.

Geh. 50 $\frac{1}{2}$ ord. mit 25% nur bar.

Essen, Februar 1887.

G. D. Baedeker.

[9420] In meinem Verlag ist soeben erschienen:

Observations internationales
polaires
1882 — 83.

Expédition danoise.

Observations faites à Godthaab sur la direction de
Adam Paulsen.

Publiées par l'Institut Météorologique
de Danemark.

Tome II. 1. Livr. 22 M 50 $\frac{1}{2}$.

Der kleinen Auflage wegen kann ich nur ausnahmsweise à cond. liefern. Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, bitte ich zu verlangen.

Kopenhagen.

G. E. C. Gad,
Universitätsbuchhandlung.

[9421] Soeben erschienen:

Gottlieb Greiner.

Historisches Volksstück in 5 Akten
von

A. Fleischmann.

Preis 1 M 25 $\frac{1}{2}$ ord., 95 $\frac{1}{2}$ netto.

Der Held des Stückes, Gottlieb Greiner in Limbach in Thüringen, wird uns als ein Mann geschildert, der mit Ausbietung all' seiner geistigen und physischen Kräfte darnach strebt, eine Mischung zu erfinden, die dem Porzellan, dem meißener, völlig gleichkommt. Nach jahrelangem Ringen, fast gebrochen an Leib und Seele, ist ihm endlich das große Werk gelungen und Gottlieb Greiner erscheint uns als der Erfinder des thüringischen Porzellans, als der Vater einer Industrie, die Tausenden lohnenden Verdienst sichert. Von der Zeit ab ist mit Sorge und Kummer vorbei; Herzöge, Fürsten und Grafen sind tägliche Gäste bei Greiner, protegieren und achten ihn hoch.

Unter Wahrung aller geschichtlichen Thatfachen und Tradition hat der Verfasser das

Stück mit köstlichem Humor, teilweise in thüringischer Mundart, zu würzen verstanden; ein echter, kerniger Geist weht durch den Gang der Handlung, und auch für weitere Kreise wird das Volksstück — ein gut Teil thüringischer Geschichte schildernd — lebhaftes Interesse haben. Handlungen in Thüringen und an solchen Plätzen, wo die Porzellan-Industrie heimisch ist, machen wir besonders auf dies köstliche Buch aufmerksam.

Saalfeld a/Saale, 15. Februar 1887.

G. Riese.

Künftig erscheinende Bücher.

[9422] Demnächst erscheinen:

Dalitz, (Hauptm.), Das Magdeburgische Füsilier-Regiment Nr. 36 seit seiner Entstehung bis zum Jahre 1886. Ein Beitrag zur Armeegeschichte. Im Auftrage des Regiments bearbeitet. Mit zwei Plänen und sieben Skizzen in Steindruck. 7 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 5 M 65 $\frac{1}{2}$ netto.

Geschichte des Feuerwerkswezens. Festschrift zum 8. September 1886. I. Theil: Die Zeit bis zum Jahre 1836. 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 15 $\frac{1}{2}$ netto.

Früher erschien:

Geschichte des Feuerwerkswezens in den letzten 50 Jahren. Festschrift zum 8. September 1886. Zweite unveränderte Auflage. 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 15 $\frac{1}{2}$ netto.

Geys, (Lieut.), Das Seebataillon 1852—1886. Ein Beitrag zur Geschichte der Kaiserlichen Marine. Mit zwei farbigen Uniformbildern. 1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto.

Rühne, (Gen.-Major), Kritische u. unkritische Wanderungen über die Gefechtsfelder der Preussischen Armeen in Böhmen 1866. Viertes und fünftes Heft: Das Gefecht von Soor (bei Neu-Rognitz, Burkersdorf und Rudersdorf). Allgemeine Rückschau. Zweite Auflage. Mit 3 lithographirten Plänen. 5 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 4 M 15 $\frac{1}{2}$ no.

Windelmann, (Oberstlieut.), Der Gendarmerie-Dienst. Hilfsbuch für die Vorbildung auf denselben und für die Probeprobzeit. Dritte, berichtigte Auflage. 1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto.

Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands. Nach den Angaben der Eisenbahn-Verwaltungen bearbeitet im Reichs-Eisenbahn-Amt. Band VI. Betriebsjahr 1885/86. 16 M ord., 13 M 25 $\frac{1}{2}$ netto. Emballage: 2 Pappen 20 $\frac{1}{2}$ netto.

Zusammenstellung, übersichtliche, der wichtigsten Angaben der Deutschen Eisenbahn-Statistik nebst erläuternden Bemerkungen, Normal-Buchungsformular und graphischen Darstellungen. Bearbeitet im Reichs-Eisenbahn-Amt. Band V. Betriebsjahr 1884/85 und 1885/86. 3 M ord., 2 M 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Bei Aussicht auf Abfaß bitten zu verlangen.
Berlin, 18. Februar 1887.

G. S. Mittler & Sohn.